

Vorläufiger Maßnahmenvorschlag

Die wesentlichen Aufgabenbereiche innerhalb des dargestellten Stadtquartiers für das Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren – Münster Gievenbeck-Ortsmitte“ sind mit folgenden Überschriften zu beschreiben:

- Städtebau
- Verkehr
- Marketing
- Gestaltung

Städtebau

- Aufwertung Straßenräume, Freiflächen und Plätze
- Aufwertung der Eingangssituationen
- Stärkung des Versorgungsschwerpunktes

Verkehr

- Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich Knotenpunkt Von-Esmarch-Straße/Rüschhausweg/Enschedeweg
- „Kurzer“ Rüschhausweg: Funktionale Verbesserung als Geschäftsstraße / Marktplatz
- Aufwertung der Fuß- und Radwegeverbindung zur Waldorfschule
- Neuordnung der Parkflächen zugunsten der Freiflächenfunktionen und Fußwegebeziehungen
- Barrierefreie Fußwegeverbindungen

Marketing

- Entwicklung eines „Alleinstellungsmerkmals“ für Gievenbeck
- Belebung von Plätzen durch gastronomische Nutzung
- Inwertsetzung von umgestalteten Plätzen und Straßenräumen durch „Neuentdecken“

Gestaltung

- Fortführung von gestalterischen Elementen über von-Esmarch-Straße / Enschedeweg zur Akzentuierung der Ortsmitte
- Belebung von Plätzen durch gastronomische Nutzung
- Gestaltung „Kurzer“ Rüschhausweg als Marktplatz
- Gestaltung von adäquaten Eingangssituationen

Eine konkrete Beschreibung zu den einzelnen Maßnahmen erfolgt in Zusammenhang mit der konkreten Umsetzung bzw. Weiterentwicklung des Maßnahmenvorschlages.

Ergänzend zu den gemachten (städtischen) Vorschlägen sind gem. Städtebau-Förderrichtlinien 2008 Vorschläge privater Partner zu ermitteln und privates Engagement darzustellen, nicht nur ideell sondern auch finanziell.

Das Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren – Münster Gievenbeck-Ortsmitte“ kann nur funktionieren, wenn es partnerschaftlich von öffentlichen und privaten Akteuren getragen wird.